

## Berufliche Arbeitsfelder

Es erwartet Sie ein Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendhilfe mit hervorragenden Einstellungsmöglichkeiten und guter Bezahlung. Mögliche Tätigkeitsfelder sind beispielsweise Kindertageseinrichtungen, schulische Betreuungseinrichtungen, Horte, Einrichtungen der Hilfe zur Erziehung (HzE) und Einrichtungen der Behindertenhilfe.

## Finanzierung

Die Ausbildung ist kostenfrei.

Zur Finanzierung Ihres Lebensunterhalts können Sie für die ersten beiden Ausbildungsjahre Leistungen nach dem Aufstiegs-BAföG beantragen. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.aufstiegs-bafoeg.de/>

Eine AFBG-Förderung erhält, wer sich auf einen Bildungsabschluss als Erzieher\*in vorbereitet. Der Unterhaltsbeitrag wird vollständig als Zuschuss gewährt.

Das Berufspraktikum im dritten Jahr wird von dem Träger der Kinder- und Jugendhilfe, der Sie einstellt, vergütet. Derzeit sind dies ca. 1.650 € brutto.

## Ausbildungsbeginn

Ihre Ausbildung beginnt nach den Sommerferien. Es gilt die hessische Ferienregelung.



**Elisabeth-Selbert-Schule**  
Berufliches Schulzentrum  
des Kreises Bergstraße  
**Fachschule für Sozialwesen**  
Carl-Lepper-Straße 1  
68623 Lampertheim

Telefon: 06206 9409-0  
Telefax: 06206 9409-33

E-Mail:  
[bsl-info@kreis-bergstrasse.de](mailto:bsl-info@kreis-bergstrasse.de)

Website:  
[Elisabeth-Selbert-Schule-Lampertheim.de](http://Elisabeth-Selbert-Schule-Lampertheim.de)



**Vollzeit (VZ)  
mit Blockpraktikum**

# Aus- und Weiterbildung Erzieher\*in

**Fachschule für Sozialwesen  
Fachrichtung Sozialpädagogik**

## Ziel und Organisation der Ausbildung

Das Ziel dieser Ausbildung ist die Befähigung, in sozialpädagogischen Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe als Erzieher\*in selbstständig und eigenverantwortlich tätig zu sein.

Wenn Sie die Ausbildung erfolgreich abschließen, sind Sie berechtigt, die Berufsbezeichnung

### **Staatlich anerkannte Erzieherin/ Staatlich anerkannter Erzieher Bachelor Professional in Sozialwesen**

zu führen.

Ihre Ausbildung gliedert sich in zwei Abschnitte:

1. den fachtheoretischen Teil in den ersten beiden Jahren
2. und das Berufspraktikum im dritten Jahr.

In den ersten beiden Jahren findet Ihre Ausbildung an fünf Tagen in der Woche an der Fachschule für Sozialwesen statt. Integriert sind zwei Praktika von jeweils sechs Wochen in sozialpädagogischen Einrichtungen.

Im letzten Jahr absolvieren Sie das Berufspraktikum, das Sie in einer sozialpädagogischen Einrichtungen Ihrer Wahl. Dieses wird von einer Lehrkraft der Fachschule für Sozialwesen begleitet. Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie das Berufspraktikum auf sechs Monate verkürzen, wenn Sie dies rechtzeitig beantragen.

**Zusätzlich zum Abschluss als Erzieher\*in können Sie die Fachhochschulreife (FHR) erwerben.**

## Bewerbung/ Zugangsvoraussetzungen

Die Aufnahme in die Fachschule für Sozialwesen (Vollzeit) setzt den Mittleren Abschluss und eine einschlägige Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer voraus. Sie können eine gleichwertige berufliche Vorbildung jedoch auch durch folgende Tätigkeiten nachweisen:

1. Das Abitur und eine sechs- bis dreimonatige Tätigkeit in der Fachrichtung oder
2. die Fachhochschulreife und eine dreimonatige Vollzeitberufstätigkeit in der Fachrichtung. Einschlägige Praktika zum Erwerb der FHR werden angerechnet. Oder
3. eine abgeschlossene in- oder ausländische Berufsausbildung, die der Niveaustufe 4 des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) entspricht und eine dreimonatige Tätigkeit in der Fachrichtung Sozialpädagogik oder
4. eine einschlägige Vollzeitberufstätigkeit von 36 Monaten. Angerechnet werden anteilig Praktika, erzieherische und pflegerische Tätigkeiten in der Familie, FSJ, BFD, Au-pair-Dienste, Ehrenamt, usw. oder
5. eine Tätigkeit als Tagespflegeperson von 33 Monaten Dauer, nachzuweisen über das örtliche Jugendamt und eine dreimonatige einschlägige Vollzeitberufstätigkeit.

Bei ausländischen Schulabschlüssen legen Sie uns bitte ein Deutsch-Sprachdiplom auf der Niveaustufe B2 des gemeinsamen Referenzrahmens für Sprachen vor. Während der Aus- und Weiterbildung werden Sie dann das Sprachdiplom C1 erwerben. Das Anmeldeformular finden Sie unter: **Elisabeth-Selbert-Schule-Lampertheim.de**

## Inhalte der Ausbildung

Diese Inhalte werden wir Ihnen in der Aus- und Weiterbildung (Vollzeit) vermitteln:

### **Lernbereich Gesellschaft und Kultur**

Deutsch, Englisch, Religion

### **Lernbereich Sozialpädagogik**

#### **Aufgabenfelder:**

1. Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiterentwickeln
2. Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten
3. Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern
4. Sozialpädagogische Bildungsarbeit in Bildungsbereichen professionell gestalten
5. Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten sowie Übergänge unterstützen
6. Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren

### **Sozialpädagogische Praxis als Blockpraktika**

#### **Mentoring**

#### **Vertiefungsbereiche (zur Wahl)**

Sozialpädagogische Arbeit

- im Elementarbereich oder
- im außerschulischen Bereich oder
- in der Erziehungshilfe oder
- mit Menschen mit Beeinträchtigung, sowie
- Interkulturelle Pädagogik oder
- Salutogenese oder
- Bildung für nachhaltige Entwicklung oder
- Sozialmanagement

Zusatzkurs Mathematik zum Erwerb der Fachhochschulreife (FHR)